

## **Messegelände bewähren sich als Impfzentren**

### **Im 1.Quartal 1,7 Mio. Impfungen durchgeführt**

Etwa 1,7 Mio. Corona-Impfungen haben im 1. Quartal 2021 auf rund 30 deutschen Messeplätzen stattgefunden. Das ergaben Recherchen des AUMA – Verband der deutschen Messewirtschaft. Damit fanden von den rund 9,8 Mio. Impfungen in diesem Zeitraum fast 20 % auf Messegeländen statt. Nach teils langsamem Beginn aufgrund fehlender Impfstoff-Lieferungen sind seit März fast alle Messe-Impfzentren gut ausgelastet. Bereits jetzt ist absehbar, dass die monatlichen Zahl der Impfungen ab April weiter steigen wird.

Schon im Dezember 2020 waren auf vielen Messegeländen in einzelnen Hallen Impfzentren eingerichtet worden. Neben den meisten großen und mittleren Messeplätzen sind auch zahlreiche kleinere Gelände seitdem im Einsatz. Die Messezentren in Deutschland haben dabei ihre Leistungsfähigkeit unter Beweis gestellt: Sie verfügen über eine gute Verkehrsanbindung und Besucherführung, haben geeignete Räume, moderne sanitäre Einrichtungen, Belüftungsanlagen, hohe Sicherheitsstandards und bieten hochwertige technische Unterstützung.

Auf den Messegeländen wird dabei in der Regel nur ein kleiner Teil der Kapazitäten für die Impfkationen belegt; die überwiegende Fläche bleibt dem Hauptgeschäft vorbehalten, das ab Mitte 2021 wieder in Gang kommen soll: dem Veranstanen von Messen, Tagungen und Events.

Bildmaterial: <https://www.auma.de/de/medien/meldungen/presse-2021-09>

Pressekontakt: Harald Kötter, Telefon: +49 (0)175-2204600,  
E-Mail: [h.koetter@auma.de](mailto:h.koetter@auma.de)